Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerische Nationalbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Nationalbibliothek
Band: 94 (2007)

Rubrik: Finanzen und Personal

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Finanzen und Personal

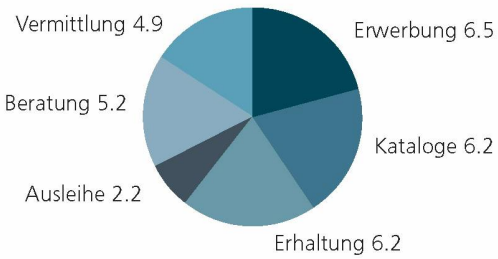
Staatsrechnung 2006/2007

Mio CHF	Rechnung 2006	Voranschlag 2007	Rechnung 2007	Abweichung VA07–RE07
Personalausgaben	14.4	14.5	15.9	+1.4
Sachausgaben	7.3	17.3	15.6	-1.7
Funktionsaufwand	**21.7**	**31.8**	**31.5**	**-0.3**
Funktionsertrag	**0.3**	**0.3**	**0.3**	**0.0**
Finanzierungsbedarf (Bundesmittel)	**21.4**	**31.5**	**31.2**	**-0.3**
Finanzierungsgrad	1%	1%	1%	0.0%
Investitionen	**0.2**	**0.0**	**0.0**	**0.0**
Subventionen an Schweizer Nationalphonothek	**1.300**	**1.300**	**1.287**	**-1.0**

Die Gesamtausgaben liegen mit 31.5 Mio. Fr. um 0.3 Mio. Fr. unter dem Voranschlag, die Gesamteinnahmen wurden erreicht. Der Finanzierungsbedarf wurde ebenfalls eingehalten. Wie bei einer Bibliothek zu erwarten, ist der Finanzierungsgrad gering. Dies liegt einerseits in der Natur ihrer Aufgaben – Sammlung und Archivierung bringen keine Einnahmen – anderseits daran, dass die Grunddienstleistungen, die potentiell verrechnet werden könnten, nach dem Willen des Gesetzgebers gratis erbracht werden. Zudem erscheint die wichtigste Sachleistung Dritter nicht in der Staatsrechnung: Dank einer Vereinbarung mit den schweizerischen Verlegerverbänden erhält die NB den weitaus grössten Teil der schweizerischen Bücher und Zeitschriften umsonst. Das Wachstum der Sachausgaben um 10 Mio. Fr. gegenüber dem Vorjahr erklärt sich aus der Einführung der internen Leistungsverrechnung in der Bundesverwaltung.

Finanzierungsbedarf nach Produkten

Rechnung 2007 in Mio Fr.



Personalbestand nach Organisationseinheiten

In Vollzeitstellen, Jahresdurchschnitt	2006	2007	+/-%
Direktion und Zentrale Dienste	17.2	16.0	-7.0%
Sektion Sammlung	60.2	60.4	+0.3%
Sektion Nutzung	28.9	29.4	+1.7%
Querschnittsdienste (Schweizerisches Literaturarchiv, Graphische Sammlung, ab 2007 inkl. Eidgenössisches Archiv für Denkmalpflege)	13.9	17.9	+28.8%
Total	**120.1**	**123.7**	**+3.0%**